

**Spatz fliegt in die Film- und Fernsehwelt**

**Deutsches Kinder-Film & Fernseh-Festival  
GOLDENER SPATZ  
vom 25. bis 31. März  
in Gera**

Wie es sich ein Elefant im Bett gemütlich macht, wie eine Schar Berliner Kinder einen Gauner in die Enge treibt, von Kobolden und Schloss-Feen, von Rollmöpsen und Fröschen oder wie ein Junge mit einem Vampir umherzieht – das alles und viel mehr erzählen die Geschichten der Filme und Fernsehprogramme beim Festival GOLDENER SPATZ. Die schöne Vasilissa, der pfiffige Emil, ein Millionenmops oder der Seemannsgarn spinnende Käpt'n Blaubär sind die Filmhelden. Kinder kommen Geheimnissen auf die Spur oder begeben sich in Gefahr, acht versuchen, sich vor einer grünen Wolke, die alles versteinert, zu retten, ein Mädchen reist sogar als blinder Passagier auf einem Schiff. Märchen und Phantasiesgeschichten werden gezeigt, ebenso wie Informationsprogramme, die die Lebensumwelt von Kindern widerspiegeln, darüber hinaus sind Serien und Magazine im Angebot. Eröffnet wird das Deutsche Kinder-Film & Fernseh-Festival GOLDENER SPATZ am Sonntag, 25. März, 11.00 Uhr, im großen Saal des Kultur- und Kongress-zentrums mit dem Film „Emil und die Detektive“ von Franziska Buch nach dem berühmten Kinderroman von Erich Kästner. Zeitgleich startet in den Foyers das große Familien-Film-Fest mit vielen bekannten Figuren aus Kinder-Unterhaltungsprogrammen und mit Aktionsständen zahlreicher Sender und anderer Anbieter. Im gesamten Haus gibt es viele Möglichkeiten, die bunte Film- und Fernsehwelt kennen zu lernen, zu malen und zu basteln, beim Tigerentenrodeo mitzumachen oder ein Autogramm von seinem Lieblingsstar zu erhaschen. Am Nachmittag werden die Preise der Tombola des Freundeskreises Goldener Spatz – jedes Los gewinnt und Hauptpreis ist eine Reise ins Disneyland – ausgelost. Zu bewundern sind außerdem die Ergebnisse des Zeichenwettbewerbes des Goldenen Spatzen. Es gibt also viel zu sehen, zu hören und staunen bei diesem spatzenmäßigen bunten Treiben. Und alles zum Nulltarif, denn Eröffnungsveranstaltung und Familien-Film-Fest sowie die Preisverleihung am Freitag, 30. März, im UCI, sind eintrittsfrei.

Zum Festival vom 25. bis 31. März

werden eine ganze Woche lang die neuesten Filme aus Kino und Fernsehen, die in den vergangenen zwei Jahren entstanden sind, gezeigt. Mehr als 90 Beiträge sind es insgesamt, und da ist bestimmt für jeden etwas dabei. Allein im Wettbewerb stellen sich 60 Produktionen vor, die in sieben Kategorien um den Goldenen Spatzen wetteifern. Seit 1979 hat diese Spatzen eine Jury des jungen Publikums in der Hand, und auch in diesem Jahr werden 32 Kinder aus ganz Deutschland die Preise vergeben. Für die Vergabe weiterer Preise ist eine Fachjury zuständig. In diesem Jahr kommt noch eine Web-Jury hinzu, die aus fünf Kindern besteht, die einen Web-SPATZ für die beste kinderfilm- und -fernsehbezogene Internetseite vergibt.

Alle weiteren Vorstellungen, die jeweils 9.00, 11.00, 14.00 und 16.00 Uhr beginnen, werden im UCI Gera gezeigt. Neben dem Wettbewerbsprogramm gibt es ein Informationsprogramm, das verschiedene Reihen enthält: Kinderfilme 1999 bis 2001, Jugendfilme, Vorpremieren, Nachwuchsfilm, zu Gast beim Spatz und die Retrospektive. Diese hat in diesem Jahr ein besonderes Motto. Zum ersten Mal fliegt nämlich der Spatz ins Weltall. „Spatz in Space“ heißt die Reihe, die Filmklassiker wie den des tschechischen Regisseurs Karel Zeman „Auf dem Kometen“ oder den ersten DEFA-Science-Fiction-Film aus dem Jahr 1960 „Der schweigende Stern“ ebenso enthält wie die erste deutsche Science-Fiction-Fernsehserie „Raumpatrouille Orion“ oder eine Folge des Dauerbrenners „Enterprise“. Und auch Episoden aus Zeichentrickserien wie „Käpt'n Future“ oder „Adolars phantastische Abenteuer“ dürfen nicht fehlen. Dem 70. Geburtstag des Kinderfilmregisseurs Rolf Losansky ist die Aufführung seines Filmes aus dem Jahr 1975 „Blumen für den Mann im Mond“ gewidmet.

Der Spatz hält aber nicht nur Filme und Fernsehbeiträge bereit, sondern die Zuschauer können auch die Stars und Filmemacher kennen lernen, Gespräche führen, Fragen stellen oder auf Autogramm jagd gehen. Wer sich anschauen will, was Kindern zum Zeichenwettbewerb des Goldenen Spatzen einfiel, kann sich in den Räumen des Factory-Gebäudes vor dem Kinotriebau umsehen, denn hierher ist die Ausstellung aus dem KuK gezogen.

Karten für alle Kino-Veranstaltungen des Festivals sind ab 1. März im UCI, Reichsstr. 3, Telefon (03 65) 8 55 55 55, erhältlich. Der Eintrittspreis beträgt

3,- Mark. Wer eine Eintrittskarte löst, kann zur entsprechenden Veranstaltung an diesem Tag kostenlos mit Bus oder Bahn der Geraer Verkehrsbetriebe hin- und zurückfahren. Der Eintritt für die Eröffnung und Preisverleihung ist zwar frei, doch wegen der begrenzten Platzkapazitäten ist eine Reservierung zu empfehlen. Helga Schubert